



rotkreuz

Nachrichten

Ihr Mitgliederbrief Mai 2026



UNSERE THEMEN

- Hermann Gröhe neuer Präsident des DRK
- Neue Vorteilsplattform für unsere Mitglieder
- DRK-Düsseldorf baut seine Angebote in Gerresheim aus
- Am 8. Mai ist Weltrotkreuztag
- 2. Konzert für Menschlichkeit am 26.09.2026

Liebe Leserinnen, liebe Leser,

mit Blick auf den Weltrotkreuztag am 8. Mai, an dem Henry Dunant, der Gründer unseres weltweiten humanitären Netzwerks, Geburtstag hatte, rücken alle Freiwilligen wieder in den Fokus. Verdientermaßen. Mehr als 16 Millionen sind es insgesamt, über 400.000 allein in Deutschland. Diese beeindruckenden Zahlen geben Hoffnung und Zuversicht. Zusammen unterstützen wir Mitmenschen, die uns brauchen, und füllen die Idee der humanitären Hilfe auf ganz vielfältige Art mit Leben. Bei uns vor Ort zeigt sich das besonders intensiv. Wir sind ganz nah dran an den Betroffenen und im Notfall schnell einsatzbereit.

Aber auch außerhalb der Düsseldorfer Stadtgrenzen brauchen Menschen unsere Hilfe. Unser Konzert für Menschlichkeit im Oktober 2024 war ein großartiges Beispiel dafür, wie groß die Solidarität für Menschen ist, die unter dem bewaffneten Konflikt in der Ukraine leiden. Auch zwei Jahre später ist die Situation nicht einfacher geworden. Das ist für uns der Anlass, dieses Format zu

wiederholen und gemeinsam mit dem Kyiv Symphony Orchestra eine Neuauflage in der Düsseldorfer Tonhalle zu organisieren. Auf die Sommermonate, die jetzt vor uns liegen, freue ich mich wieder ganz besonders. Genießen Sie die Wärme und die farbenfrohe Natur und sammeln Sie schöne Erinnerungen – gerne auch die eine oder andere in der DRK-Familie.



Herzliche Grüße

Stefan Fischer
Vorsitzender des Vorstands
DRK-Düsseldorf

DRK-Präsident Hermann Gröhe: „Es ist mir eine große Ehre“

Acht Jahre lang hatte Gerda Hasselfeldt das DRK als Präsidentin geführt – Ende vergangenen Jahres gab sie das Amt in die Hände von Hermann Gröhe. Auf der DRK-Bundesversammlung haben ihn die Delegierten der Mitgliedsverbände einstimmig für vier Jahre gewählt. Der CDU-Politiker war von 1994 bis 2025 Mitglied im Deutschen Bundestag und von 2013 bis 2018 Bundesminister für Gesundheit. „Ich freue mich darauf, mein Wissen und meine Erfahrung für das DRK einzubringen und zugleich noch vieles Neues kennenlernen und lernen zu können“, sagte Gröhe nach seiner Wahl. Er betonte, dass Hunderttausende Menschen im Namen des DRK für Menschlichkeit vor Ort und in den Krisen weltweit eintreten. Nun der Fürsprecher dieser Menschen sein zu dürfen, sei ihm „eine große Ehre“,

so Gröhe. Der 65-Jährige lebt im nordrhein-westfälischen Neuss. Er ist verheiratet und Vater von vier Kindern. Als Präsident leitet der Rechtsanwalt das ehrenamtlich besetzte Präsidium des DRK, das unter anderem die strategische Ausrichtung des gesamten Verbandes verantwortet. Zudem setzt es die verbandspolitischen Ziele und führt Aufsicht über den Vorstand und die Verbandsgeschäftsführung Bund. Für Hans Hartmann, den Vorsitzenden des DRK-Präsidialrats, ist Gröhe die ideale Besetzung. Er bringe in allen Arbeitsfeldern des DRK umfassende Kenntnisse mit, sei es zur Wohlfahrts- und Sozialarbeit, zum Bevölkerungsschutz oder zur humanitären Hilfe, so Hartmann: „Wir sind sehr froh, dass wir ihn für das Amt gewinnen konnten.“



Hermann Gröhe ist seit dem 29.11.2025 Präsident des DRK.

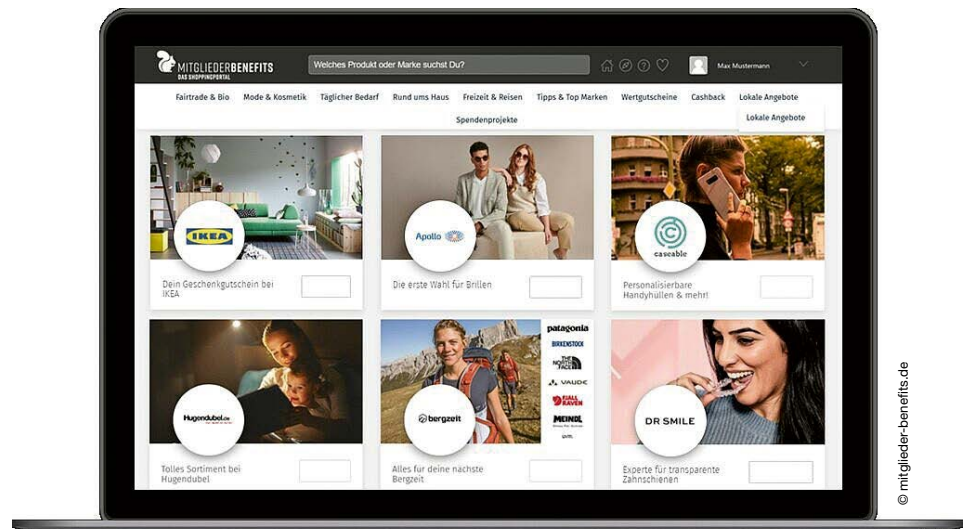
© Willing-Holtz/DRK

Neu: Vorteilsplattform für unsere Mitglieder

Als Mitglieder geben Sie uns etwas von sich: Als Fördermitglieder unterstützen Sie uns uneigennützig mit einem Mitgliedsbeitrag, den wir für unsere wohltätigen Projekte einsetzen. Als aktives Mitglied spenden Sie Ihre Freizeit, um sich für andere Menschen, bspw. in unseren Senioreneinrichtungen oder im Katastrophenschutz, zu engagieren.

Dieses außergewöhnliche Engagement ist das Fundament unserer Arbeit im DRK-Düsseldorf. Ohne Ihre Solidarität und Ihre Zeit könnten wir viele unserer sozialen Aufgaben nicht in diesem Maße erfüllen. Um Ihnen für Ihre Treue und Ihren Einsatz etwas zurückzugeben, haben wir gemeinsam mit dem Portal [mitglieder-benefits.de](https://drk-duesseldorf.mitglieder-benefits.de) eine Vorteilswelt geschaffen, in der sie verschiedene Angebote finden, die Ihnen als unsere Mitglieder zur Verfügung stehen.

Ab sofort bieten wir allen unseren Unterstützern, d.h. Fördermitgliedern und aktiven Mitgliedern in unseren Gemeinschaften, exklusiven Zugang zu unserem neuen Vorteilsportal. Über die Plattform [mitglieder-benefits.de](https://drk-duesseldorf.mitglieder-benefits.de) erhalten Sie attraktive Rabatte bei einer Vielzahl namhafter Anbieter. Ob Technik, Mode, Reisen oder



© mitglieder-benefits.de

Jetzt registrieren: <https://drk-duesseldorf.mitglieder-benefits.de>

Freizeitaktivitäten: Profitieren Sie als Mitglied des DRK-Düsseldorf über unsere neue Vorteilsplattform von attraktiven Sonderkonditionen.

Wir laden Sie herzlich ein, Teil dieser Community zu werden und die zahlreichen Benefits zu entdecken. Die Registrierung ist für Sie selbstverständlich kostenfrei und in wenigen Schritten erledigt. Sie benötigen für die erstmalige Registrierung eine E-Mail-Adresse sowie den Einladungscode, den Sie über die

Mitgliederbetreuung erhalten können. Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass der Einladungscode nicht weitergegeben oder öffentlich geteilt werden darf.

Hier geht es direkt zur Anmeldung: drk-duesseldorf.mitglieder-benefits.de

Sie haben Fragen zur Anmeldung oder Registrierung? Unser Team der Mitgliederbetreuung hilft Ihnen gerne telefonisch unter 0211 2299-1122 oder per E-Mail an mitgliederbetreuung@drk-duesseldorf.de weiter.

„*Humanitäre Hilfe bedeutet, auf der Grundlage von Werten und Überzeugungen zu handeln.*“

DRK-Düsseldorf erweitert Angebot in Gerresheim

Seit 2019 ist das DRK-Düsseldorf mit seiner größten Pflegeeinrichtung in Düsseldorf-Gerresheim vertreten. Im Sommer wird das Angebot erweitert: mit Tagespflege, Seniorenwohnungen und Angeboten der Familienbildung am benachbarten Standort „Im Heidewinkel“.

Mit der Pflegeeinrichtung „Gerresheimer Höhe“ auf der Gräulinger Str. 118 hat das DRK-Düsseldorf im Jahr 2019 ein modernes und zukunftsfähiges Zuhause für fast 200 Menschen geschaffen. In direkter Nachbarschaft zum Sana Krankenhaus Gerresheim schaffen wir Synergien und kurze Versorgungswege. Gleichzeitig wird die Nachfrage nach unseren Angeboten größer und der Platzbedarf steigt. Das DRK-Düsseldorf baut daher gemeinsam mit der Sana-Gruppe und dem Evangelischen Krankenhaus Düsseldorf in einem gemeinsamen Projekt am Gesundheits- und Bildungscampus Gerresheim. Das Gebäude wird dabei ein Gewinn für alle Generationen: Neben den Auszubildenden des Sana Krankenhauses profitieren schon die Jüngsten unserer Gesellschaft von den neuen Räumen unseres DRK-Familienbildungswerks. Für Seniorinnen und Senioren entstehen sowohl eine Tagespflegeeinrichtung als auch barrierefreie Seniorenwohnungen. Bereits im Sommer dieses Jahres werden die Angebote dort „an den Start“ gehen.



© DRK-Düsseldorf

Erkennbarer Baufortschritt: Seniorenwohnungen „Im Heidewinkel“

Kommt eine Seniorenwohnung für mich oder meine Angehörigen in Frage?

Die Seniorenwohnungen als Service-wohnen auf unserem Campus in Düsseldorf Gerresheim bieten Ihnen die Möglichkeit, so zu leben, wie Sie es gewohnt sind: selbstbestimmt und in einem Umfeld, das Ihre persönliche Freiheit respektiert. Gleichzeitig profitieren Sie von einem Serviceangebot, das Ihnen den Alltag erleichtert. In unseren hochwertigen, barrierefreien Wohnungen finden Sie ein Zuhause, in dem Sie sich rundum wohlfühlen können – jetzt und in Zukunft. Insgesamt

stehen 21 helle, moderne Wohnungen zur Verfügung. Das Angebot umfasst 20 Zwei-Zimmer-Wohnungen in unterschiedlichen Größen: von kompakten Wohnungen ab 38 qm bis hin zu mittleren Grundrissen mit z. B. 51 qm oder 61 qm Wohnfläche. Ergänzt wird das Wohnungsangebot durch eine großzügige Drei-Zimmer-Wohnung mit ca. 86 qm.

Informationen zu unserem DRK-Servicewohnen erhalten Sie bei:
Jill Herrmann
0211 2299-1151 (Mo-Do, 9-12 Uhr)
jill.herrmann@drk-duesseldorf.de

Der 8. Mai ist Weltrotkreuztag

Die Rotkreuz-Arbeit lebt vom unermüdlichen Engagement der unzähligen haupt- und ehrenamtlich Helfenden, ob hier in Düsseldorf oder weltweit. Am 8. Mai, dem Weltrotkreuztag, werden sie und die Rotkreuz-Idee gebührend gefeiert. Es ist der Geburtstag von Henry Dunant. Der am 8. Mai 1828 geborene Schweizer gilt als Begründer der Internationalen Rotkreuz- und Rothalbmond-Bewegung. Er war es, der als Kaufmann nach Solferino reiste und zufällig Zeuge der Folgen einer Schlacht mit rund 50.000 Toten und Verletzten wurde. Schnell versammelte er Menschen um sich, die ihm halfen, Verwundete und Kranke zu versorgen. Ohne Hintergedanken, ohne sich auf eine Seite zu stellen. Ein damals einmaliger Gedanke, den er als Pionier sogar in ein internationales Abkommen schreiben ließ: Die erste Genfer Konvention war Grundstein für die Schaffung der Internationalen Rotkreuz- und Rothalbmondbewegung, der größten humanitären Hilfsorganisation der Welt.

Bundesweit zeigen Menschen jährlich am 8. Mai ihre enge Verbundenheit mit dem Roten Kreuz. Dabei steht insbesondere das vielfältige Engagement der Freiwilligen in den Bereitschaften, der Wasserwacht, dem Jugendrotkreuz, der Berg-

wacht oder in der Wohlfahrts- und Sozialarbeit im Fokus. Mehr als 400.000 ehrenamtlich Helfende sorgen in Deutschland dafür, dass Dunants Ideen bis heute lebendig sind und die Rotkreuz-Familie jederzeit gemeinsam für die Menschen da ist, die Hilfe benötigen. Sie sind unermüdlich jeden Tag für das DRK im Einsatz – und der Weltrotkreuztag ist ein guter Anlass, sie zu feiern, ihre Arbeit im Zeichen der Menschlichkeit zu würdigen und um weitere aktive Mitstreitende sowie Unterstützende als Fördermitglieder zu werben. „Niemand erwartet Vorkenntnisse von den Ehrenamtlichen“, betont Thomas Jeschkowski, Vorstand des DRK-Düsseldorf. „Wer sich engagieren möchte, wird mit Schulungen auf sein Ehrenamt vorbereitet.“ Jede Unterstützung wird wertgeschätzt, denn selten war es aktueller und wichtiger als derzeit, die Idee des Roten Kreuzes zu leben, sie immer wieder in Erinnerung zu rufen und zu verbreiten.

Mehr Informationen über die Entstehung des Roten Kreuzes und die Rolle von Henry Dunant finden Sie auf www.drk.de/das-drk/geschichte/



2. Konzert für Menschlichkeit am 26.09.2026

Im Jahr 2024 feierte das Konzert für Menschlichkeit in der Düsseldorfer Tonhalle Premiere. Als Benefizkonzert brachte es über 100.000 € für die Hilfe in der Ukraine und für Geflüchtete hier vor Ort ein. In diesem Jahr wird der Erfolg fortgesetzt und als 2. Konzert für Menschlichkeit wieder in der Tonhalle für den guten Zweck großartige Musik hervorbringen.

„Ich möchte meine uneingeschränkte Solidarität mit den Menschen in der Ukraine ausdrücken. Die humanitäre Hilfe, die hier seitens des Roten Kreuzes geleistet wird, ist von unschätzbarem Wert und ich bin dankbar, dass wir gemeinsam ein Zeichen setzen können“, sagt **Sandra Maischberger** über ihr Engagement beim 2. Konzert für Menschlichkeit. Als Moderatorin wird sie am **26. September 2026** durch den Abend führen und erstklassige Künstlerinnen und Künstler ankündigen. Unter der Leitung von Stephan Frucht präsentiert das Kyiv Symphony Orchestra unter Mitwirkung weltberühmter Stars wie Albrecht Mayer, Bomsori Kim, und Illia Ovcharenko bekannte Meisterwerke von Mendelssohn, Mozart, Liszt, Puccini, Donizetti, Bach und Saint Saëns. Für das Kyiv Symphony Orchestra ist der Auftritt in der Tonhalle nicht neu. Bereits im Oktober 2024 war es unser Partner beim 1. Konzert für Menschlichkeit. Aufgrund des bewaffneten Konflikts in seinem Heimatland musste das Orchester 2022 aus der Ukraine flüchten und residierte bis 2024 in Gera (Thüringen). Seit August 2024 hat das Orchester eine Heimat auf Zeit in Monheim am Rhein gefunden und ist Teil der Monheimer Kulturwerke GmbH geworden.

Die Erlöse des Abends sind auch in diesem Jahr für das Ukrainische Rote Kreuz bestimmt, für dessen vielfältige humanitäre Hilfsleistungen im eigenen Land. Außerdem möchten wir den Katastrophenschutz des DRK-Düsseldorf stärken. Unsere Ehrenamtlichen des Katastrophenschutzes sorgen dafür, dass im Ernstfall schnell gehandelt werden kann und die Bevölkerung in Düsseldorf vor den Folgen von Naturkatastrophen und anderen Gefahren geschützt wird.

Dass humanitäre Hilfe für die Ukraine und Menschen hier in Düsseldorf von besonderer Bedeutung ist, weiß auch **Hendrik Wüst**, Ministerpräsident des Landes Nordrhein-Westfalen und Schirmherr der Veranstaltung: „Es war, ist und bleibt ein Gebot der Solidarität und der Menschlichkeit, unseren ukrainischen Freundinnen und Freunden nach Kräften beizustehen. Das Konzert für Menschlichkeit ist eine großartige Möglichkeit, dies zu tun.“ Er danke allen, die dieses Konzert möglich machten von Herzen. Auch **Herrmann Gröhe**, Präsident des Deutschen Roten Kreuzes, freut sich über die Veranstaltung und die Solidarität in Düsseldorf: „Die Menschen in der Ukraine leiden seit Jahren unter für uns unvorstellbaren Belastungen, auch seelisch. Trotz dieser Umstände erleben wir einen ungebrochenen Zusammenhalt der Bevölkerung.“

Sie wollen auch dabei sein?

In unserer September-Ausgabe verlosen wir 3 x 2 Tickets an unsere Mitglieder. Und wer bis dahin nicht warten möchte: Tickets und mehr Informationen zu dem Konzert finden Sie unter www.konzertfuermenschlichkeit.de

Versand von Spendenbescheinigungen für 2026

Der wirtschaftliche Umgang mit Ihren Beiträgen liegt uns am Herzen. Daher nehmen wir Veränderungen beim Versand von Zuwendungsbestätigungen vor.

Steigende Personal- und Materialkosten sowie hohe Portopreise treffen auch uns als Wohlfahrtsorganisation besonders. Daher werden wir für das Jahr 2026 nicht mehr automatisch Zuwendungsbestätigungen an Sie versenden. Bis 300 € akzeptieren Finanzämter für Spenden und Mitgliedsbeiträge inzwischen auch bspw. Überweisungsbelege, aus denen der Umsatz sichtbar ist. Für uns bedeutet der Versand an alle Mitglieder hohe Kosten, die wir gerne für unsere satzungsgemäßen Aufgaben und Projekte nutzen möchten. Für Mitgliedsbeiträge über 300,00 € versenden wir auch weiterhin eine Zuwendungsbestätigung. Wünschen Sie dennoch, dass wir Ihnen eine Zuwendungsbestätigung zusenden, informieren Sie uns gerne telefonisch unter 0211 2299-1122 oder per E-Mail an: mitgliederbetreuung@drk-duesseldorf.de.

Quelle: www.finanzverwaltung.nrw.de/spenden

Impressum

DRK-KV Düsseldorf e.V.

Redaktion:
Marcel Theußen

V.i.S.d.P.:
Thomas Jeschkowski,
Vorstand DRK-Düsseldorf

Herausgeber:
DRK-KV Düsseldorf e.V.
Kölner Landstraße 169
40591 Düsseldorf
Tel.: 0211 2299 2000
<https://www.DRK-duesseldorf.de>
info@DRK-duesseldorf.de

Auflage:
10.000

Spendenkonto:
Stadtparkasse Düsseldorf
IBAN: DE42 3005 0110 1004 7928 73
BIC: DUSSEDDXXX